



Helpup



18. Oktober 2024
59. Jahrgang - Nr. 17

MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP

Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Viel los an der Grundschule: Aktionen des Fördervereins und Sanierungsarbeiten

Gelbe Westen bieten Sicherheit

Während vielerorts die Schulen und Kitas aufgrund eines beweglichen Ferientags (Brückentags) am 4. Oktober geschlossen blieben, war an der Grundschule Helpup einiges los. Zunächst wurde der verpflichtend durchzuführende Feueralarm von der Schulgemeinde absolviert. Für die Erstklässler war es eine Premiere. Von den Kolleginnen und dem Kollegen gut vorbereitet, waren nach Erklingen des Feueralarms in gut zwei Minuten alle drei Gebäudeteile (Alt- und Neubau sowie das OGS-Gebäude) geräumt. Die Klassen hatten mit ihren Leitungen die zugewiesenen Sammelplätze aufgesucht. Dort wurde die Vollständigkeit überprüft und alle erhielten eine kurze Rückmeldung von Seiten der Schulleiterin Ulrike Petersen.

Darüber hinaus hielten die Vorsitzende des Fördervereins Jana Plass sowie die Kassenwartin Maria Semsch noch etwas Besonderes: Alle 70 Kinder der ersten Klassen erhielten eine Warnweste.

Bereits in den letzten Jahren hat der Förderverein der Schule dafür gesorgt, dass zur dunklen Jahreszeit die Schulanfänger mit Westen in Signalfarbe ausgestattet werden konnten. Die Vorteile liegen auf der



Maria Semsch (links) und Jana Plass vom Förderverein verteilen die Westen an die Erstklässler.

Spruch der Woche

Der Mensch ist keine Kokosnuss, er ist nicht rundherum abgekapselt.

Aus Ghana

Hand: Autofahrer können Kinder in dunkler Kleidung erst im Abstand von 25 Metern erkennen. In heller Kleidung sind es schon 80 Meter. Mit der Warnweste können die motorisierten Verkehrsteilnehmer die Kinder schon in 150 Metern Entfernung sehen.

Mit der Hausaufgabe, die Eltern den Namen in die Weste eintragen zu lassen, verschwanden die Erstklässler zunächst in ihren Klassenräumen. Aber nur für kurze Zeit, denn es gab für die Schüler und Schülerinnen noch eine weitere Überraschung vom Förderverein. Ein Eiswagen fuhr auf den Hof und alle durften sich eine Kugel Eis bestellen. Passend zum Eintreffen des Eiswagens hatte sich der Nebel etwas verzogen und die Sonne zeigte sich. Gut zwei Schulstunden später waren knapp 320 Eiswaffeln mit einer Eiskugel verteilt und viele zufriedene Gesichter auf dem Schulhof und in den Schulgebäuden anzutreffen. Die Schule sagt Danke für diese schöne Aktion.

In den vergangenen Wochen wurde bereits vom Fortschritt der Sanierungsarbeiten an der Grundschule in Helpup berichtet. Auch in den Herbstferien sind wieder einige Arbeiten geplant. So sollen weitere Arbeiten in Alt- und Neubau abgeschlossen und die Einrichtung der Baustelle für den geplanten Erweiterungsbau begonnen werden.

Noch ist es für die Schule nicht ganz abzuschätzen, wie weit die Einschränkungen in der Erreichbarkeit über die Währentruper Straße dann sein werden. Die Schulleitung wird die Eltern kurz vor Ende der Ferien über den bekannten Kanal informieren. Fertiggestellt werden soll bis dahin u.a. der „Nebeneingang“ in den Neubau. Insbesondere die Buskinder kreuzen dann nicht mehr die Einfahrt zum Lehrerparkplatz an der Währentruper Straße, sondern können einen deutlich gefährloseren Weg nehmen. Die Schulleitung bittet alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen, sie doch „Auf der Brede“, auf dem Kirchparkplatz oder dem Albrecht-Ober-Platz abzusetzen.



Überraschung: Für die gesamte Schülerschaft gab es ein Eis.

HEIZEL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

- ARAL Tankstelle
- KFZ Werkstatt
- Raststätte

SIEKMANN+KOCH

Tel. 05202-4079

IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

„Äußerst sparsam“: Bericht von einem Besuch in der Ukraine

„Was, wohin wollt ihr fahren? In die Ukraine? Jetzt?“ Bei Freunden und Bekannten löste das Reiseziel von Katharina und Peter Block sowie Volker Neuhöfer nur Unverständnis aus. Fünf Tage lang hielten sie sich im äußersten Westen des Landes auf. Eine landschaftlich reizvolle Gegend, für einen Urlaub ideal. Doch Erholung war nicht der Reisezweck für die Drei aus Leopoldshöhe und Oerlinghausen. Vielmehr informierten sie sich über die Situation der Kinder und Jugendlichen, die von Lippe aus unterstützt werden.

Seit mehreren Jahren haben Mitglieder des kleinen Vereins „Help up mit Herz und Hand“ auch diese Gegend besucht, die als Bukowina bezeichnet wird. „Czernowitz, die frühere Hauptstadt, hat eine wechselvolle Geschichte und eine multinationale Bevölkerung. Rose Ausländer und Paul Celan verfassten dort ihre Gedichte“, berichtete Volker Neuhöfer. „Heute halten sich viele Binnenflüchtlinge in der Stadt auf, weil sie vom Kriegsgeschehen weit entfernt ist.“ Das friedliche Umfeld hatte auch die Leitung des Kinderheimes „Vaterhaus“ in Kiew bewogen, die mehr als 200 jungen Bewohner in diese Region im Westen des Landes für eine jeweils einwöchige Freizeit zu schicken. Hier leben sie jetzt in einem Feriencamp und verbringen eine unbeschwertere Zeit. Sie sind zumeist Kriegs- und Sozialwaisen. Ihre Eltern können häufig nicht ermittelt werden, denn vor dem Hintergrund des Kampfgeschehens bleibt für eine zentrale Vermisstendatei keine Zeit. Während ihres Aufenthalts wurden die Besucher aus Lippe eines

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

Mir reichen täglich vier Stunden Schlaf. Nachts brauche ich natürlich meine acht Stunden.

Nachts durch Sirenen geweckt – Luftalarm. „Jedes Mal wird das ganze Land gewarnt“, erfuhr Neuhöfer. „Wenn mehr Informationen bekannt sind, wird für die nicht betroffenen Regionen wieder Entwarnung gegeben.“ Unsicher haben sie sich jedoch zu keiner Zeit gefühlt.

Zahlreiche Familien haben mehrere Kinder des Heims aufgenommen, obwohl sie bereits für ihre eigenen sorgen müssen. Die Gäste aus Deutschland hatten bereits im vergangenen Jahr einige Familien zu Hause rund um die Hauptstadt Kiew besucht und erhielten Einblick in die Wohnverhältnisse, die zwangsläufig recht beengt und sehr einfach sind. „Die Versorgung ist gesichert, aber sehr bescheiden“, stellte Volker Neuhöfer fest. Die Mahlzeiten der Kinder und Jugendlichen bestehen hauptsächlich aus Kartoffeln und Nudeln, es gibt Brot und natürlich Buchweizengrütze, weil sie preiswert ist. In den Geschäften sind alle Lebensmittel erhältlich, aber die Preise seien merklich angestiegen, haben die Besucher erfahren.

Nikolaj Kaminski, ehrenamtlicher Leiter des „Vaterhauses“, beschrieb die Situation mit den Worten: „Wer Geld hat, kann alles bekommen. Aber was wir uns im vergangenen Jahr noch leisten konnten, ist jetzt nicht mehr möglich.“ Die bescheidene staatliche Unterstützung reiche bei weitem nicht, sagte er. Daher ist die finanzielle Unterstützung von „Help up mit Herz und Hand“ hoch willkommen, die seit dem russischen Überfall jeden Monat geleistet wird. Die Mittel werden sehr vorsichtig ausgegeben. „Mein Eindruck ist, dass die Betreuungskräfte äußerst sparsam mit unseren Spendengeldern umgehen“, stellte Neuhöfer fest. Kaminski riet sogar davon ab, Süßigkeiten als Gastgeschenk zu kaufen – auch dieses Geld sei besser in Lebensmitteln angelegt. Auf Anraten von Kaminski kauften die Besucher daher Äpfel, Bananen und Wassermelonen – für die Kinder ein geradezu ein seltenes Festmenü.

Das Camp werde gut geführt, die jungen Bewohner seien sauber und gepflegt gekleidet, stellten die Besucher fest. „Trotz allem Elend wirkten die Kinder glücklich“, meinte Volker Neuhöfer.

Zur Unterstützung der genannten Kinder und Jugendlichen bittet der gemeinnützige Verein „Help up mit Herz und Hand“ weiterhin um Geldspenden (Konto: IBAN DE77 4825 0110 0005 1169 91, Stichwort: Ukraine).



Kartoffeln, immer wieder Kartoffeln – Nikolaj Kaminski (links) und Volker Neuhöfer besorgen Nachschub.

Qualität hat einen Namen:



Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr



SPITZER
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
- SEIT 1995 -

Ihre Experten für
Gärten & Landschaft

SPITZERGARTEN SPITZER_GARTEN

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:
Gartenplanung- und gestaltung, Pool- und Teichbau,
Baumfällung, Pflege von Gärten und Grünanlagen,
Pflasterarbeit, Terrassen- und Zaunbau uvm.



Stettiner Straße 3 • 33813 Oerlinghausen
Tel. 05202.5279 • info@spitzer-garten.de • www.spitzer-garten.de

A-Z
Haushaltsauflösung & Entrümpelung

Oerlinghausen + 50km

UNSERE LEISTUNGEN

- Privat oder gewerblich
- Entsorgung
- Reinigung
- Besenreine Übergabe
- Fensterreinigung
- Individueller Leistungsumfang

IHRE VORTEILE

- Blitzschnell
- Zuverlässig
- Umweltbewusst
- Keine Anzahlung

Mo-Fr 8-20 Uhr
Sa 9-15 Uhr

Kontaktieren Sie uns!
05202 70315-50
www.haushalt-a-z.de

Praktische Hilfe

Das Unternehmen Fliesenwelt Bembenek in Leopoldshöhe-Greste wird zum Jahresende aufgelöst. Einen Teil des Restbestands hat der Inhaber Sebastian Grieger dem Verein „Help up mit Herz und Hand“ angeboten, der sofort dankbar zugriff. Das Hilfsprojekt in der Ukraine hatte Bedarf. Denn im Sommercamp für Kinder und Jugendliche wurde ein neuer Bodenbelag für den Speiseraum gebraucht. Die Fliesen unterschieden sich zwar in Größe und Stärke, aber dennoch ist daraus ein kunstvoll zusammengestelltes Muster entstanden. Als Grieger das Werk auf Fotos sah, war er so begeistert, dass er jetzt noch weitere 15 Tonnen Fliesen spendete.



Die Fliesen aus Lippe fanden in der Ukraine eine neue Verwendung.

Auszeichnung für Agenda-Gruppen

Mit dem Horst-Steinkühler-Preis zeichnet die Oerlinghauser SPD jene Menschen aus, die sich um das Gemeinwohl in besonderer Weise verdient gemacht haben. In diesem Jahr wurden sämtliche Agenda-Gruppen geehrt. Ihre Arbeit wurde während einer Feierstunde mit 100 Personen in der Mensa der Heinz-Sielmann-Schule gewürdigt. „Sie haben zu einem toleranten und liebenswerten Gemeinwesen beigetragen“, lobte SPD-Stadtverbandsvorsitzender Peter Heepmann. „Ihr gehört zu Oerlinghausen, Ihr seid Oerlinghausen.“ Die Stadt wäre ärmer, wenn es die Agenda-Gruppen nicht gäbe, stellte Bürgermeister Dirk Becker fest. Sie böten Hilfe zur Selbsthilfe, ein Mittel gegen Einsamkeit und förderten den gesellschaftlichen Zusammenhalt. „Das verdanken wir vor allem ganz vielen Frauen“, sagte Becker. „So viel Frauenpower ist schon außergewöhnlich.“ In seiner Laudatio lobte Jörg Düning-Gast die Entschlossenheit und Tatkraft der ehrenamtlich Mitwirkenden. „Sie erkennen die Probleme, prüfen, was man tun kann, krepeln die Ärmel auf und legen los“, sagte Düning-Gast, Verbandsvorsteher des Landesverbandes Lippe. Als ehemaliger Beigeordneter in Oerlinghausen habe er die ausgeprägte Bereitschaft der Bergstädter zu ehrenamtlicher Betätigung kennen und schätzen gelernt. „Die Stadt kann auf das große Engagement sehr stolz sein“, sagte er. „Andere Städte und Gemeinden können davon nur träumen.“ Die Aktiven würden ihren Einsatz für andere jedoch keineswegs als Last empfinden. „Sie verstehen es, aus ihrer Arbeit eine große Zufriedenheit zu ziehen“, sagte Düning-Gast. „Das ist vielleicht der geheime Treibstoff, der sich auch auf andere überträgt.“ An die Politik gerichtet, formulierte er die Bitte: „Geben sie Vorfahrt für das Ehrenamt und unterstützen sie es, wo sie können.“



Als sichtbares Zeichen für den undotierten Preis erhielt jede Agenda-Gruppe eine Urkunde.

**DEINE MISSION?
DEIN HANDWERK.**
Werde Fenster-Profi.

BECKMANN
FENSTERBAU

Fenster | Rollläden | Haustüren | Markisen
Insektenschutz | Garagentore
Smart Home | Wartung & Reparaturen

Helpuper Str. 42 | 32791 Lage/Lippe
T 05232 975 960
www.beckmann-fensterbau.de

Jetzt bewerben!

Kömmerling®
Fenster-Profi

AUSGEZEICHNETER
FENSTERFACHBETRIEB

DESIGN für die WAND

300 verschiedene
Tapeten vorrätig

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farbenPRÜSSNER
EIN HAUS VOLLER IDEEN

AWO-Kita stellt sich vor

Eltern haben viele Fragen: Welche Kita ist die richtige für mein Kind und mich? Wie melde ich mein Kind an? Was zeichnet diese Kita aus? Die AWO-Kita in Helpup, Osterheide, 22, lädt deshalb zu einem Tag der offenen Tür ein. Am 30. Oktober, stellt sich die Einrichtung vor. In kleinen Gruppen werden die Fachkräfte ab 10 Uhr, 12 Uhr und 15 Uhr Fragen beantworten. Eine Anmeldung (Tel. 05202 159962 oder E-Mail: kita-helpup@awo-owl.de) ist erforderlich.

Anmelden zur Kita

Seit dem vorigen Jahr können Kita-Plätzen online angemeldet werden. Das Portal bietet auch Informationen über die Einrichtungen der Kindertagesbetreuung im Zuständigkeitsbereich des Kreises. Bis zu drei Einrichtungen können vorgemerkt werden. Zur Registrierung und Einrichtung eines Benutzerkontos sind lediglich eine E-Mail-Adresse, der Name und ein zu vergebendes Kennwort erforderlich. Die Anmeldephase für das Kita-Jahr 2025/2026 läuft noch bis zum 30. November 2024. Zum Kita-Portal geht es auf: www.kreis-lippe.de/kita

Liberaler Stammtisch

Am Mittwoch, 23. Oktober, lädt die FDP-Oerlinghausen zum dritten liberalen Stammtisch ab 19 Uhr in die Klappe 30, Hauptstraße 30, ein. Dort kann in gemütlicher und ungezwungener Runde über das Oerlinghauser Stadtgeschehen diskutiert werden. Auch der Bundestagsabgeordnete Christian Sauer aus Extertal wird zu Gast sein. Der Stammtisch ist wie immer offen für alle Parteimitglieder und politisch Interessierten.

Anhängerkupplung

Holen Sie sich Ihr
individuelles Angebot



Plöger

Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 / 91 50-0



www.bosch-ploeger.de
boschploeger@gmail.com

SSV sucht neuen Vorsitzenden

Acht Monate nach seiner Wahl zum Vorsitzenden des Stadtsporthilfverbandes Oerlinghausen hat Patrick Bockwinkel seinen Rücktritt von dem Amt erklärt. Für seine Entscheidung habe er persönliche Gründe genannt, berichtete Fachbereichsleiter Sven Heitländer im Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport. Bockwinkel hatte Heinz Schindowski abgelöst, der den Stadtsporthilfverband zwölf Jahre lang geleitet hatte. „Wir werden uns jetzt auf die Suche begeben, um einen Nachfolger zu finden“, sagte Heitländer. „Es gibt auch schon Interessenten. Wir werden zeitnah zu einer Sitzung einladen.“ Die Stellvertreterposition war unbesetzt geblieben. Trotz intensiver Suche hatte sich bei der Mitgliederversammlung zu Jahresbeginn niemand zur Kandidatur bereit erklärt. In Lippe gibt es 16 Stadt- und Gemeindeporthilfverbände, die jeweils die Vertretung der örtlichen Sportvereine insbesondere auf politischer Ebene übernehmen.

Neues vom Fußball



Die Schäden an den alten Masten sind unverkennbar.

Der TuS Helpup stehen am Wäldchen zwei Fußballplätze zur Verfügung. Am alten Ascheplatz ist das Flutlicht derzeit nur noch eingeschränkt in Betrieb. Der Platz war kurzzeitig sogar gesperrt. Drei Lichtmasten mussten aus Sicherheitsgründen abgesägt werden, weil sie nicht mehr standfest waren. An den Metallmasten sei Korrosion festgestellt worden, teilte Fachbereichsleiter Sven Heitländer im Sportausschuss mit. Der Platz wird von 16 Mannschaften des Vereins genutzt.

Die Fußballabteilung plant, auf dem gegenüberliegenden Rasenplatz eine Überdachung (15,50 mal 5,50 Meter) für Zuschauer zu errichten. Der Sonnen- und Regenschutz soll mit einer Photovoltaikanlage versehen werden. Im Bauausschuss wurde das Vorhaben vorgestellt und der Antrag akzeptiert.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Fr. 25.10.2024

**PHOTOVOLTAIK
IN 48 STUNDEN**

- ✓ SPITZENTECHNOLOGIE
- ✓ SORGLOS-SERVICE
- ✓ SCHNELLE UMSETZUNG


BERATUNGSTERMIN
VEREINBAREN

☎ 05202 - 703 15 10
🌐 OWL-SOLARKONZEPT.DE

Am Sportplatz 1A,
33813 Oerlinghausen



Meinolf Haase stellte sich vor

Im September 2025 wird ein Nachfolger für Landrat Dr. Axel Lehmann gewählt. Für die CDU Lippe bewirbt sich Meinolf Haase aus Lügde. Nach Auffassung des Kreisvorsitzenden Lars W. Brakhage ist der 59-Jährige auf Grund seiner Erfahrungen in der Kommunalpolitik und als Fachbereichsleiter für Bevölkerungsschutz der geeignete Kandidat. Bei der Mitgliederversammlung des CDU-Stadtverbandes Oerlinghausen im Hotel Mügge stellte sich Haase jetzt den Bergstädtlern vor.

„Vor allem der Gesundheitsbereich ist mir eine Herzensangelegenheit“, sagte er. Sowohl die stationäre als auch die ambulante Versorgung, der Rettungsdienst und die Situation der Apotheken seien dringend zu verbessern. „Ich möchte alle Akteure an einen Tisch holen, denn man sollte sich nicht über die Medien duellieren“, erklärte Haase unter Hinweis auf die Diskussion um die kreiseigenen Krankenhäuser. Ferner werde er sich für gesicherte Kommunalfinanzen einsetzen. „Ich weiß, das wird schwer werden, alle müssen den Gürtel enger schnallen, aber es gibt Möglichkeiten zu sparen“, sagte er. Außerdem sieht er Handlungsbedarf in der Kreisverwaltung. Die Wartezeiten für Baugenehmigungen und die Kraftfahrzeugzulassung seien viel zu lang. „Das ist keine Mitarbeiterschelte, die Fachkräfte tun ihr Bestes, aber da müssen wir besser werden“, sagte Haase. „Ich freue mich auf das Amt, ja ich brenne dafür.“ Als persönliche Leitlinie gab er an: „Ich möchte das Ohr am Volk haben.“ Die Kandidatur soll offiziell während der Aufstellungsversammlung am 8. Januar bestätigt werden.

„Wir brauchen einen neuen Landrat“, sagte Andreas Kasper, Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion. Er kritisierte, dass die kommunalen Finanzen „ziemlich ruiniert“ seien und stellte einige der neu geschaffenen Stellen in der Kreisverwaltung in Frage. Als positiv bewertete er hingegen das Konzept „UrLand“ mit der Klimaerlebniswelt, dem Naturschutzgroßprojekt und dem Archäologischen Freilichtmuseum. „Wir sind sehr hoffnungsvoll, denn damit ist in Oerlinghausen ein weiterer touristischer Leuchtturm entstanden“, sagte Kasper. „Wenn auch noch das Freibad hinzukommt, wird es eine stimmige Geschichte.“



Die CDU in Lippe setzt auf Meinolf Haase (rechts). Seine Kandidatur unterstützen (von links) Robin Täuber, Lars W. Brakhage, Carl Beneke, die Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge und Andreas Kasper.

Jugendarbeit nicht möglich

In Helpup wird es auch weiterhin keine dauerhaften Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit geben. Als Grund nannte Fachbereichsleiter Sven Heitländer die personelle Situation. „Einen zusätzlichen Standort zu eröffnen, ist ohne weitere Fachkräfte nicht möglich“, sagte er auf eine entsprechende Anfrage der CDU.

Allerdings ist im kommenden Jahr ein Pilotprojekt geplant. Jugendliche zwischen zehn und 16 Jahren werden eingeladen, sich Gedanken zur Gestaltung des Spielplatzes am Kopphof zu machen. Hier sind Ideen aller Art gefragt, zum Beispiel könnte dort eine multifunktionale Spielfläche für Streetball und ähnliches entstehen.

Kinder als Baumeister

Am Samstag, 26. Oktober, lädt der CVJM Oerlinghausen Grundschul-kinder in das Gemeindehaus an der Alexanderkirche ein. Von 9.30 bis 12.30 Uhr können aus 5.000 Bauklötzen kleine Bauwerke entstehen. Für Snacks und Getränke wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erhoben. Anmeldungen in der WhatsApp-Gruppe oder bei Lukas Baumgarth, Tel. 0151 17642818.

Das Café als Herzensprojekt



Jennifer BÜsching (links) und Nadine Gottschalk versorgen im LIP-Café die Frühstücksgäste.

„Breakfast Time“ heißt es an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat von 9 bis 12 Uhr im LIP-Café. Möglich wird das Frühstückangebot durch die ehrenamtliche Tätigkeit von zwei jungen Frauen. Neben ihren häuslichen und beruflichen Pflichten nehmen sie sich noch Zeit, im Café zu bedienen.

„Ich könnte mir gut vorstellen, mal in einem Café zu arbeiten“, hat sich Nadine Gottschalk schon vor längerer Zeit gedacht. Aus der Möglichkeit wurde Realität. Seit Juni versorgt sie gemeinsam mit ihrer Freundin Jennifer BÜsching die Gäste im LIP mit Kaffee und Brötchen. Inzwischen haben die Beiden den Rollenwechsel mühelos bewältigt. „Es ist unser Herzensprojekt geworden“, meinten sie.

Zunächst bringen sie ihre Kinder in die Kita, danach bereiten sie in der Küche die Zutaten vor, damit der Cafébetrieb pünktlich beginnen kann. Das „Starterfrühstück“ zum Preis von 5,50 Euro können sich die Gäste nach eigenem Wunsch zusammenstellen. Die Auswahl ist groß. So gibt es neben Schnittbrötchen auch Croissants, Mehrkorn- und Dinkelbrötchen, selbstgemachte Marmelade, Honig aus der Region, Tomate mit Mozzarella und Rührei sowie Schinken, Salami und Camembert. „Wir legen viel Wert auf regionale und Bio-Produkte“, erklärte Nadine Gottschalk. An jedem Öffnungstag steht außerdem eine andere Besonderheit auf der Speisekarte, zum Beispiel selbst angerührter Blaubeerquark oder frisch zubereitete Pancakes.

„Wir sind ein kleines Café mit gemütlicher Atmosphäre, das liebevoll betrieben wird“, beschreiben die beiden Frauen ihren Anspruch. Es gehe ihnen nicht allein um das Bedienen. „Es entwickeln sich immer nette Gespräche und wir lernen viele Leute aus der Gemeinde näher kennen“, sagte Nadine Gottschalk. „Es geht ganz ungezwungen zu, man soll sich hier wohl fühlen und wird keineswegs gedrängt, über Gott zu sprechen.“ Mit dem Café sollen Paare, Familien und Einzelpersonen angesprochen werden. Am großen Gemeinschaftstisch ergeben sich zwangsläufig Kontakte unter den Gästen. Es gibt eine spezielle Kinderecke und auf dem Spielplatz vor der Tür kann sich der Nachwuchs austoben. Ihre Gäste erleben Nadine Gottschalk und Jennifer BÜsching als sehr offen und verständnisvoll. „Auch wenn es voll ist, sind sie gern bereit, mal etwas zu warten“, berichteten sie.

Am Mittwoch, 20. November, sind die Gäste eingeladen, kreativ zu werden. Gemeinsam werden dann weihnachtliche Deko-Artikel gebastelt. Eine Anmeldung wird empfohlen (Tel. 0176 95500780). Generell sollten sich alle Frühstücksgäste nach Möglichkeit ebenfalls ankündigen. Dann können die beiden Verantwortlichen den Einkauf besser planen. Selbstverständlich könne man aber auch spontan kommen, versicherte Nadine Gottschalk. „Und sollten die Brötchen nicht reichen, werden wir lossausen und Nachschub besorgen.“

ZÜNDHOLZ GARTENSERVICE GmbH

- ♣ Sämtliche Baumarbeiten
- ♣ Gehölz- und Obstbaumschnitt
- ♣ Gartenbau & Gartengestaltung
- ♣ Insektenfreundliche/naturnahe Gärten
- ♣ Stubbenfräsen
- ♣ Häckseldienst
- ♣ Pflasterarbeiten
- ♣ Zaunbau
- ♣ Dauerpflege

Fachbetrieb
für
Baumarbeiten



Matthias Brune

European Tree Worker
FLL zertf. Baumkontrolleur

33813 Oerlinghausen
T: 0 52 02 . 9 17 93 02
M: 0175 . 8 70 90 34

www.zundholz-gartenservice.de - info@zundholz-gartenservice.de

hilf
auf tagespflege

Begegnungen, Aktivitäten und Gespräche in heller, offener und freundlicher Umgebung

- Kostenübernahme über ihre Krankenkasse
- Unverbindlicher Probetag nach Vereinbarung möglich
- Abhol- und Heimfahrtservice
- Täglich frische Küche



hilf
auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst für Helpup und Umgebung

Grundpflege z.B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z.B.:

- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen o. Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen z.B.:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufe
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel.: 05202 6381 | Fax: 05202 9779 575
www.hilf-auf.de



Kursus Rettungsschwimmen

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Oerlinghausen bietet im Hallenbad Helpup für alle Interessenten einen Kursus zum Erwerb des Rettungsschwimmabzeichens an. Er richtet sich zum Beispiel an Jugendgruppenleiter, Erzieher, Lehrer oder angehende Polizisten. Der Kursus findet am Samstag, 9. November, und Samstag, 6. November, statt. Die Teilnahme an beiden Terminen wird vorausgesetzt. Informationen und Anmeldung im Internet unter oerlinghausen.DLRG.de oder per Mail (info@oerlinghausen.DLRG.de).

Versammlung des SoVD

Der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Asemissen/Leopoldshöhe/Oerlinghausen lädt Mitglieder und Interessenten zur Monatsversammlung am Freitag, 8. November, herzlich ein. Beginn ist um 15 Uhr im B-Vier, Raum Myslakowice, an der Parkstraße 6 in Asemissen. Bei Kaffee und Kuchen kann geklönt werden. Um Anmeldung bis zum 1. November wird gebeten bei Erika und Hans Koppmann, Tel. 05202 80927 oder an erika-und-hans@koppmann.org per E-Mail.

Auto Klinik Helpup

KFZ REPARATUR WERKSTATT

*Andreas und Maik lassen das Herz
Ihres Lieblings länger schlagen!*

KFZ-Reparaturen für alle Marken
und Baujahre

HU- Vorbereitung und HU- Abnahme
täglich im Haus



NÄVE UND MEIER GbR



05202 9933099

Helpuper Straße 346
33818 Leopoldshöhe

kontakt@autoklinik-helpup.de

Gesundheitszentrum

Jeden ersten Montag im Monat öffnet das Gesundheitszentrum Oerlinghausen, Detmolder Straße 6 - 10, für seine „ansprech-Bar“. Von 14 bis 17 Uhr bieten die Mitarbeiterinnen persönliche Gespräche rund um das Thema Gesundheit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Gesundheitszentrum unterstützt im Umgang mit Gesundheit, Krankheit und Pflege.

Erfolgreicher Saisonstart für das Korbball-Bundesliga-Team

Die ersten beiden Spieltage der Bundesliga-Süd der Saison 2024/25 sind absolviert und die Damen der TuS Helpup haben einen vielversprechenden Start hingelegt. Die Mädels der TuS Helpup starteten souverän mit einem 12:6 gegen den TSV Ettleben in die Bundesliga-saison. Zwar benötigte das Team etwas Zeit, um ins Spiel zu finden, doch in der zweiten Halbzeit zogen sie deutlich davon und sicherten sich den verdienten Sieg.

Am zweiten Spieltag mussten sich die Spielerinnen der TuS Helpup gegen den TSV Werneck mit 9:5 geschlagen geben. Das Duell begann ausgeglichen und die TuS ging mit einer knappen 4:3-Führung in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte konnte das zu dieser Saison verjüngte Team jedoch nicht an die Leistung anknüpfen und überließ dem Gegner die Punkte.

Im Spiel gegen den SV Schraudenbach zeigte die TuS Helpup noch einmal ihr ganzes Können. Nach einer starken ersten Halbzeit (5:0), sollte in der zweiten Hälfte nicht allzu viel glücken. Dank der vorab erarbeiteten Körbe reichte der Vorsprung aus, um das Spiel mit 8:5 erfolgreich zu beenden. Damit ist der wohl anspruchsvollste Spieltag der Hinrunde geschafft. Nach den drei hitzigen Partien ist das Helpuper Team mit den erbeuteten Punkten (4:2) zufrieden und weiß woran es für die restliche Zeit arbeiten muss.



Das neu formierte Bundesliga-Team der Helpuper Korbball-Damen

IHR PARTNER FÜR
VERSICHERUNG, VORSORGE
UND FINANZEN



agentur.gorny-ohg@allianz.de



05202/5055



www.allianz-gorny.de



Goldstraße 52
33813 Oerlinghausen

Allianz  Gorny OHG

Impressum

Presserechtlich
verantwortlich:

Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender),
Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794,
E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

Redaktion:

Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355,
E-Mail: pr-dinter@t-online.de

Anzeigen:

Walter Knörrich, Mühlenstraße 14c, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 6910,
E-Mail: w.knoerrich@t-online.de

Druck:

InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800

„Helpup“ im Internet:

www.helpup.de

Bahnrekord

Die 1. Damenmannschaft des Sportkegelclubs Greste-Lage durfte in Wuppertal beim KSC AK 1882 antreten. Im ersten Block brillierten Lilly Lemke (781 Holz) und Jana Mechsner mit 792 Holz. Der zweite Block mit Monika Schultze (590) und Christina Rähse (718) fand nicht die richtige Einstellung zu den Bahnen. Somit wurde das Spiel mit 3.001:2.881 Holz und 2:1 Punkten verloren. Aber man freute sich riesig über den gewonnenen Auswärtspunkt.

Zum Heimstart der 1. Mannschaft wurde der BFG 1920 Wesel 1 empfangen. Sagenhaft gleich im ersten Block, Eckhard Kopp mit sensationellen 895 Holz und Nils Hartnack 805 Holz. Der Mittelblock mit Dennis Siekaup (819) und Marvin Lammert mit hervorragenden 863 Holz, ließen nichts anbrennen und vergrößerten den Vorsprung. Der Schlussblock mit Maik Aderhold 806 Holz und Tobias Henke mit feinen 860 Holz machten den Heimsieg mit 5.048:4.574 Holz und 3:0 Punkten perfekt. Gleichzeitig wurde damit ein neuer Mannschaftsbahnrekord aufgestellt. Natürlich wurde die Tabellenführung in der NRW-Landesliga verteidigt.

Die 2. Mannschaft machte es ebenso gut und gewann souverän mit 3.062:2.764 Holz und 3:0 Punkten gegen den Bielefelder Sportkegelclub 2 und sicherte sich damit die Tabellenführung in der Bezirksliga Westfalen Nord 3. Die Väter des Sieges: Matthias Fortkord (745), Udo Buchwald (760), Manfred Lammert (723) wieder einmal mehr Björn Brinkmann mit erstklassigen 834 Holz.

Zum SF Berlebeck-Heiligenkirchen ging die Reise der 3. Mannschaft. Nach drei Durchgängen von Björn Brinkmann (762), Simon Gries (757) und Rene Meinberg (693) lag man mit neun Holz zurück. Jetzt schlug die große Stunde von Arnd Stuckmann. Holz um Holz verkürzte er den Rückstand erzielte 714 Holz und machte den Auswärtssieg mit 2.907:2.926 und 0:3 Punkten perfekt.

Nichts anbrennen ließ die 5. Mannschaft beim Heimstart gegen den SG Mühlenkreis 5. Für den SKC Greste-Lage kegelten Josephine Lammert (632), Torsten Budde (619), Jann Klein-Gynnewyck (665) und Tagesbester Kai Kriens mit (680). Das Endergebnis lautete 2.596:2.041 Holz und 3:0 Punkte.



In der 1. Mannschaft spielen (vorn, von links): Tobias Henke, Maik Aderhold, Dennis Siekaup und (hinten, von links) Nils Hartnack, Marvin Lammert, Eckhard Kopp.

Kleidersammlung

Am Samstag, 2. November, sammelt der CVJM Helpup von 9 bis 11 Uhr an der Kirche in Helpup gut erhaltene Bekleidung, Schuhe, Kinderwagen, Spielzeug, Gehhilfen, Gehwagen und Rollstühle. Nicht angenommen werden allerdings Koffer, Bettdecken, Kissen, Matratzen und großes Kinderspielzeug. Die Sachen sollten in stabilen Säcken (keine gelben Säcke oder Koffer) verpackt sein. Die Güter werden zur Verarbeitung direkt zu Kleiderstuben in Rumänien transportiert. Ansprechpartner für die Sammlung sind Thomas Laube, Tel. 490523, und Raimund Tilleke, Tel. 5317. Weitere Informationen unter www.agape-kinder.de im Internet.

Modellbahn-Basar

Die Eisenbahnfreunde Lippe laden für Sonntag, 27. Oktober, in das Schulzentrum Werreanger in Lage ein. Dort findet zwischen 11 und 16 Uhr der traditionelle Herbstbasar für Modellbahnen aller Spurweiten und Hersteller statt. Der Treffpunkt für Sammler und Käufer zieht auch Besucher an, die sich inspirieren lassen möchten. Einige Anlagen werden im Betrieb gezeigt, ein Kalender mit Eisenbahnmotiven aus Lippe wird angeboten und eine Cafeteria ist geöffnet.

„Weihnachten im Schuhkarton“

Die weltweite Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse ist gestartet. Die weihnachtlich verzierten Kartons sollen liebevolle Geschenke, neu und altersgerecht, versehen mit persönlichen Grüßen, enthalten. Möglich sind Schulmaterial, Hygieneartikel, Spielzeug und Kleidung für ein bedürftiges Kind zwischen zwei und 14 Jahren. Abgabe vom 11. bis 18. November bei Buchhandlung Lesegarten, Bahnhofstraße 22. Der Transport für einen Karton kostet 11 Euro. Die Geschenke werden von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet verteilt. Auch Spenden sind erwünscht: Konto DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: 300500 und Adresse des Spenders (für Zuwendungsbestätigung).

Endlich wieder Schauturnen

Lange fünf Jahre ist es nun her, seitdem das letzte Schauturnen der Turnabteilung der TuS Helpup stattgefunden hat. Und jetzt ist es endlich wieder soweit: Am Samstag, 2. November, möchten die Aktiven der Turnabteilung zeigen, dass sie in der ganzen Zeit entgegen des allgemeinen Trends nicht faul auf der Couch gelegen haben. Und alle Interessenten sind herzlich willkommen, sich davon zu überzeugen, welch tolle Arbeit in all den Jahren geleistet wurde. Um 15.30 Uhr beginnt das Spektakel. Und vorher dürfen sie sich gerne ab 14 Uhr in der Cafeteria von den hausgemachten Kuchen- und Tortenspezialitäten verwöhnen lassen. Nach dem Schauturnen geht es dann weiter mit Würstchen vom Grill und Glühwein. Die Turnerinnen und Turner der TuS Helpup freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.

Big Band-Vesper

Am Sonntag, 3. November, findet die schon zur Tradition gewordene Big Band-Vesper unter Mitwirkung der Big Band des Musikvereins Oerlinghausen (MVO) in der evangelisch-reformierten Kirche Asemissen/Bechterdissen in der Danziger Straße 2 in Leopoldshöhe statt. Die Big Band wird unter der Leitung von Christoph Leo mit einem neuen Programm und Annika Richtsmeier als Sängerin auftreten und Stücke aus den Bereichen Rock, Pop, Swing, Latin und anderen Genres darbieten. Auch ein Abendlied zum Mitsingen wird gespielt werden.

Die Veranstaltung, zu der die evangelisch-reformierte Gemeinde Asemissen/Bechterdissen sehr herzlich einlädt, beginnt um 18 Uhr und dauert eine familienfreundliche gute Stunde. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.



Stücke aus unterschiedlichen Genres werden bei dem abendlichen Konzert erklingen.



Klimawandel live erleben!

Willkommen in der Klimaerlebniswelt in Oerlinghausen! Erforscht die Ursachen und Folgen des Klimawandels. Probiert spielerisch aus, wie wir uns und unsere Lebensräume besser auf die Folgen des Klimawandels vorbereiten können. Seid aktiv dabei und erlebt, wie wir mit Klimaschutzmaßnahmen heute positiv auf das Klima von morgen einwirken können.

Mit technisch beeindruckenden Simulationen, faszinierenden Bildern und Eindrücken, die ihr spüren, hören und fühlen könnt, begeben ihr euch in der Klimaerlebniswelt auf eine einzigartige Entdeckungsreise.

Mehr Infos: www.klimaerlebniswelt.de

Klimaerlebniswelt Oerlinghausen
Am Kalkofen 15
33813 Oerlinghausen
Deutschland
 Parkplatz: Holter Str. 53



Gefördert durch: